

## 18 L-19

# Qualifizierung zum Trainer für Gesprächsbegleiter für „Behandlung im Voraus planen (BVP)“

nach dem Standard der DiV-BVP e.V. (vormals beizeiten begleiten®)

Im Hospiz- und Palliativgesetz (HPG) vom 07.12.2015 wurde mit dem neuen § 132g SGB V das Angebot einer „Gesundheitlichen Vorsorgeplanung“ in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen eingeführt. Den Bewohnern und ihren gesetzlichen Betreuern/Angehörigen kann eine Beratung zur gesundheitlichen Vorsorgeplanung zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung angeboten werden.

Das Konzept ist auch in anderen Einrichtungen, wie z.B. Arztpraxen, Krankenhäusern, ambulanten Pflegediensten, Hospiz-Palliativdiensten oder Betreuungsvereinen anwendbar und nicht auf die oben beschriebene Gruppe beschränkt, wobei die Finanzierung dieser Gesprächsleistung dann je nach Setting zu klären ist.

Inhaltlich beruht eine derartige Vorausplanung auf dem international etablierten Konzept des „Advance Care Planning (ACP)“ (deutsch: Behandlung im Voraus planen (BVP)). Als Kern der Vorausplanung wird dabei ein kommunikativer Prozess verstanden, innerhalb dessen die Wünsche der Patienten/Einrichtungsbewohner/Klienten an ihre zukünftige medizinische Behandlung im Sinne einer gemeinsamen Entscheidungsfindung (Shared Decision Making) entwickelt, erörtert, anwendungstauglich dokumentiert und aktualisiert werden. Ziel ist es, dass die Bewohner auch dann entsprechend ihrer individuellen Wünsche behandelt werden, wenn sie sich selber nicht (mehr) zu ihrer medizinischen Behandlung äußern können.

Die Qualifizierung zum BVP-Trainer für BVP-Gesprächsbegleiter wird durch die „Deutschsprachige interprofessionelle Vereinigung – Behandlung im Voraus planen (DiV-BVP e.V.)“ konzipiert.

### Sie umfasst unter anderem folgende Themenfelder

- eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Themen Befähigung zur Autonomie, Möglichkeiten, Grenzen und Risiken von Vorausplanung, Inhalte der Vorausplanung, Vertreterdokumentation und regionale Implementierung von BVP
- Durchführung und Moderation des interaktiven SP-gestützten BVP-Trainings mit Fokus auf verschiedenen didaktischen Optionen des BVP-Trainers („Werkzeugkasten“)
- didaktische und methodische Erarbeitung der Elemente der Gesprächsbegleitung im Selbststudium sowie in Kleingruppen durch Probevorträge und anschließendes Peer-Feedback
- vertiefte Reflektion von Kommunikation mit Schwerpunkt Feedback-Kultur

### Die Qualifizierung gliedert sich in drei Einheiten

- 1) **Vorbereitung:** 24 UE Selbststudium (mit Erarbeitung der Dozentenrolle für die einzelnen Elemente des BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops, ggf. mit eLearning-Unterstützung) sowie Teilnahme an einem (von einem zertifizierten BVP-Trainer geleiteten) BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop in der Rolle des Ko-Trainers bei den SP-gestützten Rollenspielen
- 2) **Präsenz-Workshop:** 32 UE mit aktiver Beteiligung
- 3) **Nachbereitung:** Teilnahme an einem (von einem zertifizierten BVP-Trainer geleiteten) 7,5-tägigen BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop in der Rolle des Ko-Trainers bei den SP-gestützten Rollenspielen sowie mit Übernahme von mindestens einem Impuls-Vortrag, sowie ein Einzel-Coaching eines BVP-Gesprächsbegleiter-Trainees in Kooperation mit einem BVP-Trainer.

Um die Zertifizierung als BVP-Trainer aufrechtzuerhalten, ist initial nach 2 Jahren, dann nach weiteren 3 Jahren und von da an alle 5 Jahre an einem eintägigen Refresher-Workshop teilzunehmen und eine Lehrprobe abzuhalten.



**KLINIKUM**  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

CAMPUS GROSSHADERN

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR PALLIATIVMEDIZIN



**Bitte beachten Sie: ausführliche Informationen zu Umfang und Teilnahmevoraussetzungen der Qualifizierung finden Sie im Anhang.**

Zielgruppe	Mitarbeitende aller Berufsgruppen von Gesundheitsberufen, die zertifizierte und erfahrene BVP-Gesprächsbegleiter sind und eine Trainertätigkeit für Behandlung im Voraus planen nach den Standards der DiV-BVP e.V. anstreben
Zulassungskriterien	<b>ausführlichen Informationen im Anhang</b>
Teilnehmerzahl	24
Termin	16.04. bis 19.04.2018 Beginn: Montag, 9.00 Uhr Ende: Donnerstag, 16.00 Uhr
Kosten	auf Anfrage
Ort	Christophorus Akademie
Fortbildungspunkte	werden beantragt
Leitung	Prof. Dr. Dr. med. Berend Feddersen Kornelia Götze PD Dr. med. Tanja Krones Prof. Dr. Georg Marckmann Prof. Dr. med. Jürgen in der Schmitten



Eine Anmeldung ist ab **06.11.2017** mit beiliegendem Anmeldeschein möglich oder unter

<http://www.christophorus-akademie.de/kursangebot/lehren-forschen/qualifizierung-zum-trainer-fuer-gespraechsbegleiter-fuer-behandlung-im-voraus-planen-bvp/trainerqualifizierung>

**Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und organisatorischen Hinweise auf der Rückseite.**

CHRISTOPHORUS AKADEMIE



## Kursanmeldung

Für folgende Veranstaltung melde ich mich verbindlich an:

### Behandlung im Voraus planen – Trainer-Qualifizierung 18 L19

16.04. bis 19.04.2018

#### Persönliche Angaben:

Titel, Vor- & Nachname:

---

Geburtsdatum:

Geburtsort:

---

Beruf:

---

Tätigkeitsschwerpunkt:

---

#### Korrespondenzadresse:

Name der Institution (falls Geschäftsadresse)

---

Straße:

---

PLZ, Ort:

---

Telefon geschäftlich:

---

Telefon Privat:

---

E-Mail:

---

#### Rechnungsadresse (falls abweichend):

---

---

Ich möchte über neue Angebote und Zusatzinformationen per E-Mail benachrichtigt werden.

---

Ich habe Interesse über eine Mitgliedschaft in der „Deutschen interprofessionellen Vereinigung – Behandlung im Voraus planen e.V.“ (DiV-BVP e.V.) informiert zu werden.

---

Ich würde gerne den Newsletter der DiV-BVP erhalten.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Die organisatorischen Hinweise und Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen, und erkenne sie an.

Datum / Unterschrift:

---

Wir bitten Sie, diesen Fragebogen ausgefüllt an uns zurück zu senden. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Ist BVP in Ihrer Einrichtung/Region bereits implementiert? Wenn ja, wie?

---



---

**Zulassungskriterien:**

Wo und Wann haben Sie Ihre BVP-Gesprächsbegleiter-Ausbildung absolviert?

---

Wann habe Sie Ihre BVP-Gesprächsbegleiter-Ausbildung abgeschlossen?

---

**Bitte übersenden Sie uns folgende Nachweise in Kopie als PDF oder Fax bis zum 15.03.2018.**

*Bitte markieren Sie die bereits bei der Anmeldung vorhandenen Nachweise.*

- BVP-Gesprächsbegleiter-Zertifikat gemäß dem Standard der DiV-BVP e.V. (vormals beizeiten begleiten® bzw. Advance Care Planning – medizinisch begleitet®)
- 10 seit der BVP-Gesprächsbegleiter-Zertifizierung selbst durchgeführte und dokumentierte BVP-Gesprächsbegleitungen in den zurückliegenden 12 Monaten (anonymisiert)
- 1 Einzel-Supervision einer BVP-Gesprächsbegleitung des BVP-Trainer-Trainees in der Rolle des BVP-Gesprächsbegleiters mit einem realen Patienten/Einrichtungsbewohner/Klienten durch einen zertifizierten BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer
- 1 Einzel-Supervision eines BVP-Gesprächsbegleiter-Trainees und realen Patienten/Einrichtungsbewohner/Klienten durch den BVP-Trainer-Trainee in der Rolle des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers sowie Erörterung der dabei gemachten Erfahrungen mit einem zertifizierten BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer
- Teilnahme an mindestens 1 BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop nach aktuellem Standard der DiV-BVP e.V. (vorher: nach Standard beizeiten begleiten® bzw. Advance Care Planning – medizinisch begleitet®) in der Rolle des Ko-Trainers (aktive Rolle in den SP-gestützten Rollenspielen) sowie
- positives Empfehlungs-Schreiben des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers mit Bestätigung der Kriterien 3-5

## Hinweise zur Trainer<sup>1</sup>-Qualifizierung „Behandlung im Voraus planen“

nach dem Standard der DiV-BVP e.V.

Stand: 2017-10

Behandlung im Voraus planen (BVP) ist ein Konzept für die regionale Implementierung gesundheitlicher Versorgungsplanung (§ 132g SGB V). Dieses im deutschsprachigen Raum noch wenig verbreitete Konzept vereint viele Elemente bereits bekannter Ansätze, nicht-einwilligungsfähige Patienten ihrem Willen gemäß zu behandeln, zu einem komplexen System, das in der regionalen Gesundheitskultur wirksam wird. Dies führt zu mehr Handlungssicherheit bei allen Versorgern sowie einer vernetzten Versorgung über die Sektorengrenzen hinaus.

Im Rahmen eines interprofessionellen, vom Bundesministerium für Bildung und Forschung in den Jahren 2008–2011 geförderten Forschungsprojektes wurde in Anlehnung an das US-amerikanische ACP-Programm *Respecting Choices*<sup>®</sup> das deutsche BVP-Konzept *beizeiten begleiten*<sup>®</sup> entwickelt. Seitdem wird es stetig evaluiert und weiterentwickelt. Seit der Einführung des § 132g SGB V im Rahmen des neuen Hospiz- und Palliativgesetz (Nov 2015) erfährt *beizeiten begleiten*<sup>®</sup> eine zunehmende Verbreitung im Rahmen regionaler Pilotprojekte (u.a. München, Frankfurt/Main, Göttingen, Bochum) sowie eine kontinuierliche Anpassung an den Bedarf der Anwender.

Bis 2017 parallel entwickelt hat sich das aus denselben Wurzeln und anfänglich in Kooperation mit *beizeiten begleiten*<sup>®</sup> entstandene Schweizer Konzept „Advance Care Planning – medizinisch begleitet<sup>®</sup>“, das auf das vom Schweizer Nationalen Forschungsprogramm Lebensende (NFP67) geförderte (2013-2017) Forschungsprojekt „MAPS-Trial“ am Universitätsspital Zürich zurückgeht.

Es ist beabsichtigt, dass beide Konzepte nun in einem künftigen Standard der 2017 gegründeten „Deutschsprachigen interprofessionellen Vereinigung – Behandlung im Voraus planen“ (DiV-BVP e.V.) aufgehen. Dieser Standard soll im Sinne eines lernenden Systems konzipiert und künftig weiter kontinuierlich angepasst werden.

### 1 Zielgruppe

Die Qualifizierung zum BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer richtet sich an Mitarbeitende aller Berufsgruppen von Gesundheitsberufen, die zertifizierte und erfahrene BVP-Gesprächsbegleiter sind und eine Trainertätigkeit für Behandlung im Voraus planen nach den Standards der DiV-BVP e.V. anstreben.

### 2 Lernziel und Anerkennung

Die erfolgreiche BVP-Trainer-Qualifizierung befähigt die Teilnehmenden, zertifizierte BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops nach dem Curriculum der DiV-BVP e.V., Einzelcoachings von BVP-Gesprächsbegleiter(-Trainees) und Plenarsitzungen nach dem Standard der DiV-BVP e.V. durchzuführen. Die Abschlusszertifizierung der BVP-Gesprächsbegleiter erfolgt nicht durch die BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer, sondern separat im Rahmen einer zentral durchgeführten praktischen Prüfung (Zertifizierungs-OSCEs).

<sup>1</sup> In der deutschsprachigen Schweiz wird die Rolle als BVP-Ausbildner bezeichnet.

### 3 Zulassungskriterien

Voraussetzungen, um an der BVP-Trainer-Qualifizierung teilnehmen zu können:

1. Zertifizierung als BVP-Gesprächsbegleiter gemäß dem Standard der DiV-BVP e.V. (bis 2017: *beizeiten begleiten*® bzw. *Advance Care Planning – medizinisch begleitet*®)
2. Nachweis von 10 seit der BVP-Gesprächsbegleiter-Zertifizierung selbst durchgeführten und dokumentierten BVP-Gesprächsbegleitungen in den zurückliegenden 12 Monaten
3. Nachweis von mindestens 1 Einzel-Coaching einer BVP-Gesprächsbegleitung des BVP-Trainer-Trainees in der Rolle des BVP-Gesprächsbegleiters mit einem realen Patienten/Einrichtungsbewohner/Klienten durch einen zertifizierten BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer
4. Teilnahme an mindestens 1 BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop nach aktuellem Standard der DiV-BVP e.V. (bis 2017: nach Standard *beizeiten begleiten*® bzw. *Advance Care Planning – medizinisch begleitet*®) in der Rolle des Ko-Trainers (aktive Rolle in den SP-gestützten Rollenspielen) sowie
5. positives Empfehlungs-Schreiben des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers mit Bestätigung der Kriterien 3 und 4

### 4 Konzeption der BVP-Trainer-Qualifizierung

#### Gliederung und zeitlicher Umfang der BVP-Trainer-Qualifizierung

Die BVP-Trainer-Qualifizierung besteht aus einem vorbereitenden (ggf. e-Learning-gestützten) Selbststudium à 24 Unterrichtseinheiten (UE) mit Vorbereitung der Trainer-Impulse des BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops, einem 4-tägigen Präsenzworkshop à 32 (UE) mit Präsentation zweier dieser Impulsvorträge sowie der aktiven Teilnahme am interaktiven Schauspiel-Patienten gestützten Rollenspiel. Abschließend ist als Nachbereitung die aktive Teilnahme als Ko-Trainer an einem BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop sowie ein Einzelcoaching eines BVP-Gesprächsbegleiter-Trainees vorgesehen.

#### Vorbereitung - Selbststudium: (24 UE)

1. Die Teilnehmenden vertiefen ihr Wissen über BVP-relevante Inhalte, erhalten Impulse insbesondere zu Ziel und Zweck von BVP als Sonderfall der gemeinsamen Entscheidungsfindung, Elemente der BVP-Gesprächsführung, BVP-Formulare, Patientenverfügung versus Vertreterdokumentation sowie spezielle Herausforderungen, ungelöste Probleme und Risiken von BVP. Hierfür werden geeignete Lehr-Texte vorab zur Verfügung gestellt.
2. Die Teilnehmenden erarbeiten sich die insgesamt 14 Trainer-Impulse des 7,5-tägigen BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops anhand von elektronisch zur Verfügung gestellten „Masterfolien“, welche einen inhaltlichen Rahmen vorgeben und methodische und didaktische Anregungen zur individuellen Unterrichtsgestaltung geben. Auf dem Boden dieser selbständigen Vorbereitung sind die Teilnehmer in der Lage, im Präsenz-Workshop *zwei* vor Ort, also ohne zeitlichen Vorlauf *zufällig ausgewählte Einheiten* des BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops in einer Rollenspiel-Kleingruppe zu unterrichten.

#### Präsenz-Workshop (32 UE)

Die Teilnehmenden vertiefen ihr Wissen und Verständnis hinsichtlich der Aufgaben des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers anhand von Impulsvorträgen der Kursleiter mit anschließender Diskussion (z.B. zu Feedback-Kultur). Sie üben ihre kommunikativen und didaktischen Fähigkeiten praktisch in der

Rolle des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers und des BVP-Gesprächsbegleiters im Schauspiel-Patienten gestützten interaktiven Rollenspiel. Hierbei erhalten sie jeweils Rückmeldung aus der Kleingruppe wie auch im Rahmen eines Mikro-Video-Teachings (d.i. eine ca. 10-20minütige Einzelsitzung anhand einer ausgewählten Video-Sequenz des Teilnehmers aus seinem SP-Rollenspiel des Vormittags).

Sie gestalten und unterrichten in der Kleingruppe aktiv Ausschnitte aus 2 Einheiten des BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops und reflektieren anhand der Peer-Rückmeldung Ziele und Inhalte der Einheiten sowie die didaktische und methodische Aufarbeitung und ihre Wirkung.

Sie bereiten sich auf die Verantwortung des BVP-Gesprächsbegleiter-Trainers im Rahmen regionaler BVP-Implementierungen vor (z.B. Aufklärung der Interessierten über den Umfang der Ausbildung, Klärung der Bereitschaft der Träger, das Konzept inner-institutionell nachhaltig zu implementieren, sowie Grundlagen der regionalen Netzbildung) und können typische Fragen der BVP-Gesprächsbegleiter sowie in einem gewissen Umfang auch der regionalen Netzwerkpartner vor der Gruppe beantworten.

#### *Nachbereitung*

Vor der Zertifizierung steht nun nochmals die Teilnahme als aktiver Ko-Trainer an einem von einem zertifizierten BVP-Trainer geleiteten BVP-Gesprächsbegleiter-Workshop. Die BVP-Trainer-Trainees übernehmen hierbei als Ko-Trainer zusätzlich zu der aktiven Rolle in den SP-gestützten Rollenspielen (siehe Zulassungs-Kriterium Nr. 4) mindestens eine Vortrags-Einheit des Workshops.

Des Weiteren erfolgt noch mindestens 1 Einzel-Coaching eines BVP-Gesprächsbegleiters in der Qualifizierungsphase in einem BVP-Gespräch mit einem realen Patienten/Einrichtungsbewohner/Klienten durch den BVP-Trainer-Trainee sowie im Anschluss die Erörterung der dabei gemachten Erfahrungen mit einem zertifizierten BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer.

Die schriftliche Bestätigung beider Nachbereitungs-Kriterien durch den jeweiligen BVP-Gesprächsbegleiter-Trainer sowie die Bescheinigung für den Präsenzworkshop sind dem Antrag auf Zertifizierung beizulegen.

#### **5 Zertifikat**

Die Teilnehmenden des Kurses erhalten nach erfolgreichem Absolvieren der Vorbereitung, des Präsenzworkshops und der Nachbereitung ein Zertifikat. Dieser Abschluss berechtigt, BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops nach den Standards der DiV-BVP e.V. durchzuführen und bei der Abschluss-Zertifizierung der BVP-Gesprächsbegleiter im Rahmen eines zentral durchgeführten BVP-OSCE's, als Prüfer (OSCE-Rater) tätig zu werden.

2 Jahre nach der Zertifizierung sowie nach weiteren 3 Jahren erfolgt eine Re-Zertifizierung, danach alle 5 Jahre. Voraussetzung für die Re-Zertifizierung sind ein 1-tägiger Refresher-Workshop sowie die mindestens 1-tägige Hospitation eines BVP-Programmleiters (Trainer-Trainer) in einem von dem BVP-Trainer geleiteten BVP-Gesprächsbegleiter-Workshops (Lehrprobe).

#### **6 Fehlzeiten**

Im gesamten Kursverlauf sind Fehlzeiten bis zu 10% der Unterrichtseinheiten möglich. Bei längerem Ausfall muss die versäumte Zeit bzw. der Kurs wiederholt werden, um das Zertifikat zu erlangen.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Anmeldung

Für alle Veranstaltungen der Akademie ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Bitte verwenden Sie ausschließlich das Anmeldeformular auf unserer Homepage [www.christophorus-akademie.de](http://www.christophorus-akademie.de) (zu finden bei der jeweiligen Kursausschreibung). Auf Wunsch senden wir Ihnen auch einen Anmeldeschein zu. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung oder einen Wartelistenbescheid. Bei zu geringer Nachfrage behalten wir uns vor, die Veranstaltung bis drei Wochen vor Beginn abzusagen. Bei den ausgeschrieben Veranstaltungen unserer Kooperationspartner wenden Sie sich bitte direkt an die jeweils angegebene Adresse und den genannten Ansprechpartner.

## Kosten

Die Höhe der Kosten entnehmen Sie bitte der jeweiligen Kursbeschreibung. Es handelt sich um die Teilnahmegebühr inklusive Arbeitsmaterial, Mittagsverpflegung und Getränken. Die Teilnahmegebühr wird nach Ablauf der Anmeldefrist fällig, wenn das Zustandekommen des Kurses feststeht. Bei Veranstaltungen mit mehreren Einheiten ist Teilzahlung möglich. Die Gebühr ist nach Rechnungsstellung fristgerecht unter Angabe des Verwendungszwecks auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

## Hinweis für Teilnehmende aus dem Ausland

Die für Überweisungen aus dem Ausland anfallenden Bankgebühren müssen wir unseren ausländischen Teilnehmenden in Rechnung stellen.

## Widerrufsbelehrung

Die Anmeldung zu unseren Kursen können Sie ohne Begründung unter Nennung Ihrer Person durch schriftliche Erklärung oder durch Erklärung auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Fax oder E-Mail) widerrufen. Sollten Sie sich zu mehr als einem Kurs angemeldet haben, können Sie auch nur die Teilnahme einzelner Kurse durch schriftliche Erklärung widerrufen. Hierfür haben Sie eine Frist von zwei Wochen, gerechnet ab dem Tag der Belehrung; zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

### Der Widerruf ist zu richten an:

Klinikum der Universität München  
Christophorus Akademie  
Marchioninistraße 15  
81377 München  
Telefax +49 89 4400-77939  
[christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de](mailto:christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de)

Erst im Falle eines wirksamen Widerrufs sind Sie nicht mehr zur Zahlung der vertraglich vereinbarten Vergütung verpflichtet. Der Veranstalter ist Ihnen gegenüber nicht mehr zur Erbringung der geschuldeten Dienstleistung verpflichtet.

## Rücktritt

Absagen bedürfen der Schriftform. Ein Rücktritt ist vor Ablauf der Anmeldefrist kostenlos möglich. Geht die Absage nicht schriftlich oder nach Ablauf der Anmeldefrist ein, gilt der Teilnahmebeitrag in voller Höhe als Ausfallgebühr, sofern von der Warteliste kein Ersatzteilnehmer durch die Akademie benannt werden kann. Dies gilt auch für Teilzahlungen bei Fortbildungen mit mehreren Einheiten. Kann ein Ersatzteilnehmer gefunden werden, reduziert sich die Ausfallgebühr auf die Hälfte der Teilnahmegebühr. Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Dozenten oder Kursleitungen berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

## Teilnahmebestätigung

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme und die zentralen Inhalte.

## Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Sach- und Vermögensschäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während des Aufenthalts durch Unfälle und sonstige Ereignisse mit Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen.

## Datenschutz (Teilnehmerdaten)

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Seminarverwaltung gespeichert. Der Umgang mit den Daten unterliegt den Vorschriften des Datenschutzgesetzes. Wir erwarten von allen Teilnehmenden und Referierenden strenge Diskretion in Bezug auf personen- und institutionenbezogene Informationen.

## Anreisezeiten

Wir bitten Sie, so anzureisen, dass Sie rechtzeitig zum Beginn der Veranstaltung am Veranstaltungsort sind.

## Unterbringung

In der Akademie stehen keine Gästezimmer zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter *Organisatorisches*.

## Kontakt

Klinikum der Universität München  
Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin  
Christophorus Akademie  
für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit  
Marchioninistraße 15  
81377 München  
Telefon +49 89 4400-77930  
Telefax +49 89 4400-77939  
[christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de](mailto:christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de)  
[www.christophorus-akademie.de](http://www.christophorus-akademie.de)

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr